

Hochschul Lehrgänge

Studienjahr 2025/26

phburgenland

Private Pädagogische Hochschule Burgenland

phburgenland
Pädagogische Hochschule Burgenland

Naobrazba počnje
znatiželjom.

Sikadipe phutschajipeha
kesdinel.

A tanulás kíváncsisággal
kezdődik.

Thomas-Alva-Edison-Straße 1, 7000 Eisenst
www.ph-burgenland.at

phburgenland

Werte Pädagog:innen!

In unserem Berufsfeld ist es notwendig, sich ständig weiterzuentwickeln. Die Private Pädagogische Hochschule Burgenland (PPH Burgenland) bietet in diesem Sinne berufsbegleitende Fort- und Weiterbildungsstudien an, die die Professionalisierung von Pädagog:innen im Feld unterstützen und sich an den aktuellen Entwicklungen in Wissenschaft und Praxis orientieren.

Hochschullehrgänge eröffnen hier die Möglichkeit zu einer Vertiefung in ein Themengebiet, gemeinsam in einer Lerngruppe, mit Fokus auf neueste wissenschaftliche Erkenntnisse und auf die Verschränkung von Theorie und Praxis. In den einzelnen Lehrveranstaltungen setzen sich die Teilnehmer:innen theorie- und praxisorientiert mit einem Thema auseinander, wenden ihr neu erworbenes Wissen in ihrem Berufsalltag an und reflektieren gemeinsam die gewonnenen Erfahrungen.

Hochschullehrgänge bestehen aus Modulen und dauern, je nach Umfang, ein bis mehrere Semester lang. Der notwendige Arbeitseinsatz zur Absolvierung wird in ECTS-Anrechnungspunkten (ECTS-AP) gemessen, wobei ein ECTS-AP 25 Echtstunden Studienzeit umfasst (zusammengesetzt aus Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen und Selbststudienanteilen). Für Hochschullehrgänge ab 30 ECTS-AP ist ein ÖH-Beitrag einzuheben (im Studienjahr 2025/26 beträgt dieser 25,20 € je Semester).

Die Zielgruppen in unseren Hochschullehrgängen sind breit gestreut: Lehramtsstudierende, im Dienst stehende Pädagog:innen sämtlicher Schularten sowie elementarer Bildungseinrichtungen, Pädagog:innen mit besonderen Funktionen, Führungskräfte im Bildungswesen sowie Freizeitpädagog:innen, die dadurch eine Berufsbefähigung erlangen.

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Übersicht sowie Kurzbeschreibungen zu den einzelnen Hochschullehrgängen mit Kontaktdaten zu den jeweiligen Leiter:innen und Informationen zur Anmeldung.

Wir freuen uns, wenn Sie unser Angebot nutzen und wir zu Ihrer Weiterentwicklung beitragen dürfen.

Mit den besten Grüßen



Mag.^a Dr.ⁱⁿ Sabine Weisz
Rektorin



HS-Prof Mag. Dr. Herbert Gabriel
Vizerektor



HS-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Eva Gröstenberger, PhD
Vizerektorin

Hochschullehrgang	ECTS	Seite	Zielgruppe					Sonstige
			Lehramtstudierende	Lehrkräfte Primarstufe	Lehrkräfte Sekundarstufe I	Lehrkräfte Sekundarstufe II	Elementarpädagog:innen	
Alltagsintegrierte Sprachförderung	6	8					x	
Außerordentliche Befähigung zur Erteilung des katholischen Religionsunterrichts	20	9	x	x	x	x		
Begabungs- und Begabtenförderung - Online	5	10		x	x	x		
Bindungsgeleitete Pädagogik – Privater Hochschullehrgang mit Masterabschluss	120	11		x	x	x		x ¹
Educational Makerspaces in der Schule: Didaktische und technische Kompetenzen für innovativen MINKT-Unterricht	12	12		x	x	x		
Förderung in Vielfalt - Fokus: Inklusive Förderbereiche	10	13	x	x				
Freizeitpädagogik: Grundlagen der Freizeitpädagogik	5	14						x ²
Freizeitpädagogik: Rechtliche Grundlagen der Freizeitpädagogik	5	15						x ³
Freizeitpädagogik Schwerpunkt Lernraum Natur	60	16						x ³
Frühe sprachliche Förderung	6	17					x	
Hundegestützte Pädagogik	10	18		x	x	x		x ⁴
Neue Vorqualifikation – Schulen professionell führen	20	19		x	x	x		
Mentoring: Berufseinstieg professionell begleiten	30	20		x	x	x		
Mentoring: Pädagogisch-praktische Studien professionell begleiten	15	21		x	x	x		

Hochschullehrgang	ECTS	Seite	Zielgruppe					Sonstige
			Lehramtstudierende	Lehrkräfte Primarstufe	Lehrkräfte Sekundarstufe I	Lehrkräfte Sekundarstufe II	Elementarpädagog:innen	
Montessori-Pädagogik	20	22	x ⁵	x	x		x	
Musik in der Sekundarstufe I - Schwerpunktlehrer:in	25	23			x			
Prävention von Gewalt und gewaltbereitem Extremismus in der Bildungs- und Jugendarbeit	6	24		x	x	x	x	x ⁶
Professionalisierung im inklusiven Setting: Pädagogische Stützkraft in elementaren Bildungsinstitutionen	12	25					x	
Qualität in der Kinderkrippe	6	26					x	
Qualitätsmanagement in Schulen (für Q-SK)	12	27		x	x	x		
Safe Places Burgenland: Qualitätskriterium Kinderschutz	6	28					x	
Zweisprachiger Unterricht an Volksschulen mit deutscher und kroatischer Unterrichtssprache sowie Kroatischunterricht an Volksschulen	45	29	x	x				
Zweisprachiger Unterricht an Volks- bzw. Mittelschulen mit deutscher und ungarischer Unterrichtssprache sowie Ungarischunterricht an Volks- bzw. Mittelschulen	45	30	x	x	x			

1) Personen, mit einem pädagogischen Erstberuf in den Bereichen Sozialpädagogik, Gesundheit, Pädagogik, Kinder- und Jugendhilfe

2) für Personen mit Interesse an freizeitpädagogischen Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen in ganztägigen Schulformen

3) für Personen mit hohem Interesse an und/oder nachweislicher Erfahrung in freizeitpädagogischen Aktivitäten

4) für Freizeitpädagog:innen mit abgeschlossener Ausbildung an einer PH

5) Studierende im Masterstudium Lehramt Primarstufe und Sekundarstufe

6) Sozialpädagog:innen

Information zur Anmeldung

Die Anmeldung zu den Hochschullehrgängen erfolgt über folgende Schritte (sofern bei den Zusatzinformationen nichts anderes angegeben ist):



1. Schritt: Öffnen Sie in einem Browser folgende Seite in PH-Online:
<https://www.ph-online.ac.at/ph-bgld/>
2. Schritt: Nach Aktivierung des Zugangs klicken Sie auf der Startseite auf „Meine Bewerbungen“ und auf „Bewerbung erfassen“.
3. Schritt: Wählen Sie das entsprechende Semester (Sommer- oder Wintersemester) und den gewünschten Hochschullehrgang.
4. Schritt: Geben Sie Ihre Personendaten ein und laden Sie die geforderten Dokumente digital hoch.
5. Schritt: Klicken Sie zum Abschluss den Button „SENDEN“. Sie können jederzeit Ihren Status der Bearbeitung auf „Meine Bewerbungen“ einsehen.
- ev. 6. Schritt: Wenn Sie am Ende Ihrer Anmeldung über „Meine Bewerbungen“ zusätzlich aufgefordert werden sich zu einer Lehrveranstaltung mit dem Titel: „Anmeldeportal: Titel des HLG“ einzuwählen, bitte auch hier nochmals über den Link „LV-Anmeldung“ einsteigen und anmelden.

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte:

DI Adolf Selinger, MA PhD
adolf.selinger@ph-burgenland.at
+43 2682 24817 52

Bitte beachten Sie:

Wenn Sie in PH-Online an der PPH Burgenland noch nicht registriert sind, sind vorweg folgende Schritte erforderlich:

<https://www.ph-burgenland.at/fortbildung-und-beratung/bewerbung-zu-fortbildungen-anleitung>



Alltagsintegrierte Sprachförderung

Studiendauer:	1 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	6
Zielgruppe:	Elementarpädagog:innen
Beschreibung:	Der Hochschullehrgang zielt auf eine systematische und bewusste Gestaltung und Förderung von Sprachentwicklungsprozessen von Kindern in elementaren Bildungseinrichtungen ab. Darunter werden Maßnahmen verstanden, die eine universelle bzw. primär präventive Funktion haben, alle Kinder ansprechen und auf einer an den individuellen Sprachstand der Kinder angepassten bewussten sprachanregenden Interaktionsgestaltung beruhen.
Module:	Alltagsintegrierte Sprachförderung
Studien-voraussetzungen:	Aktives Dienstverhältnis
Zusatz-informationen	Den Studierenden wird ein Koffer mit Sprachfördermaterialien für den Einsatz an den jeweiligen Standorten zur Verfügung gestellt. Informationen über Anmeldemodalitäten sind direkt in der elementaren Bildungseinrichtung erhältlich.
Kontakt:	Mag. ^a Lydia Schmid lydia.schmid@ph-burgenland.at

Außerordentliche Befähigung zur Erteilung des katholischen Religionsunterrichts

Studiendauer:	3 Semester
Beginn:	September 2025
ECTS-AP:	20
Zielgruppe:	Studierende und Absolvent:innen des Bachelorstudiums Lehramt Primarstufe und des Bachelorstudiums Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung (Sek AB); Lehrer:innen
Beschreibung:	Die Absolvent:innen verfügen über wissenschaftlich fundierte grundlegende Kompetenzen im Bereich Bibelwissenschaft, Systematische Theologie, Sakramententheologie sowie Ethik und Fachdidaktik, die für die Praxis des Religionsunterrichts erforderlich sind.
Module:	<ul style="list-style-type: none"> • Zugänge zur Bibel • Einführung in die systematische Theologie und Ethik • Einführung in die Sakramentenpastoral • Fachdidaktik Religion • Schulpraktische Studien
Studien-voraussetzungen:	Ordnungsgemäße Inskription an der PPH Burgenland
Zusatz-informationen:	Wegen des Mangels an Religionslehrer:innen gibt es einen Bedarf an Absolvent:innen des Hochschullehrgangs "Außerordentliche Befähigung zur Erteilung des Religionsunterrichts." Es besteht die Möglichkeit der Anrechenbarkeit der im Hochschullehrgang absolvierten Lehrveranstaltungen für den Schwerpunkt Religionspädagogik sowie für das Studium des Unterrichtsfaches Katholische Religion vor allem im Verbund Süd-Ost, aber auch an anderen Hochschulen und Universitäten. Anmeldemodalitäten: siehe Seite 7 Anmeldung: 15. April – 31. August 2025
Kontakt:	Doris Ziniel, BEd MAS doris.ziniel@ph-burgenland.at

Begabungs- und Begabtenförderung - Online

Studiendauer:	2 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	5
Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primarstufe, Lehrkräfte der Sekundarstufe I und II
Beschreibung:	Im Hochschullehrgang „Begabungs- und Begabtenförderung - Online“ vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse in der Begabungs- und Begabtenförderung und erweitern so ihr Repertoire an pädagogischen, didaktischen und diagnostischen Kompetenzen in Hinblick auf die Begabungs- und Begabtenförderung in schulischen Settings.
Module:	<p>Modul 1: Vertiefende Grundlagen der Begabungs- und Begabtenförderung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theoretische Grundlagen der Begabungsforschung • Finden und Fördern von Begabungen • Gestaltungsformen begabungsfördernden Unterrichts
Studien-voraussetzungen:	Aktives Dienstverhältnis
Zusatz- informationen:	<p>Die Konzeption des Curriculums basiert auf dem ECHA-Zertifikat zur Begabungs- und Begabtenförderung der Privaten Pädagogischen Hochschule Burgenland. Der HLG kann vollständig auf das ECHA-Zertifikat angerechnet werden. Der erfolgreiche Abschluss eines Moduls erfordert die Erbringung der festgelegten Leistungsnachweise. Die Beurteilungs- und Vergabekriterien für ECTS-Punkte werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Nach erfolgreichem Abschluss aller Lehrveranstaltungen wird ein Hochschullehrgangszeugnis ausgestellt.</p> <p>Informationsveranstaltung: Dienstag, 6. Mai 2025, 15:15 - 16:00 Uhr Link: https://tinyurl.com/mpahn7dk</p>  <p>Die Anmeldung erfolgt über die LV A10W25NK00 „Anmeldeportal: Hochschullehrgang ECHA - Begabungs- und Begabtenförderung (5 ECTS). Zielgruppe: Pädagog:innen aller Schultypen“ Anmeldung: 15. April – 31. Mai 2025</p>
Kontakt:	Johanna Heuberger, BEd MA johanna.heuberger@ph-burgenland.at

Bindungsgeleitete Pädagogik – Privater Hochschullehrgang mit Masterabschluss

Studiendauer:	6 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	120
Zielgruppe:	Personen mit einem pädagogischen Erstberuf als Lehrer:innen bzw. in den Bereichen Sozialpädagogik, Gesundheit, Pädagogik, Kinder- und Jugendhilfe
Beschreibung:	Der Hochschullehrgang mit Masterabschluss „Bindungsgeleitete Pädagogik“ (HLG „Bindungsgeleitete Pädagogik“) vermittelt pädagogischen Fachkräften Kompetenzen in der Arbeit mit beziehungs-traumatisierten Kindern und Jugendlichen. Dafür bedarf es eines pädagogischen Fachpersonals, das mit Beziehungstraumata vertraut ist und auf diesem Hintergrund professionelle pädagogische Interventionen durchführen und evaluieren kann.
Module:	<ul style="list-style-type: none"> • Theoretische Grundlagen bindungsgeleiteter, pädagogischer Interventionen • CARE-Programm, Szenisches Spiel • Bindungsgeleitete Elternbeteiligung: Das Secure-Programm • Pädagogische Verhaltensmodifikation und Neue Autorität • Stress- und Emotionsregulation aus lerntheoretischer Perspektive und Selbstsorge • Forschungsmethoden; Priming-Strategien • Bindung und Inklusion; Bindungsdiagnostik und Traumatherapie • Evaluation und Intervention im System; Masterarbeit und Defensio
Studien-voraussetzungen:	Aktives Dienstverhältnis
Zusatz- informationen:	<p>Ein erfolgreicher Abschluss des HLG „Bindungsgeleitete Pädagogik“, womit die Ausstellung des Abschlussdokumentes sowie die Verleihung der akademischen Bezeichnung „Master of Arts“ (MA) verbunden sind, ist nur dann gegeben, wenn alle Module sowie die Masterarbeit und die Defensio erfolgreich abgeschlossen sind und damit der Workload von 120 ECTS-AP des HLG absolviert wurde.</p> <p>Anmeldemodalitäten: siehe Seite 7 Anmeldung: 15. April – 30. September 2025</p>
Kontakt:	Harald Mandl, BEd MAS harald.mandl@ph-burgenland.at

Educational Makerspaces in der Schule: Didaktische und technische Kompetenzen für innovativen MINKT-Unterricht

Studiendauer:	2 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	12
Zielgruppe:	Lehrer:innen aller Schultypen
Beschreibung:	Der Hochschullehrgang „Educational Makerspaces in der Schule: Didaktische und technische Kompetenzen für innovativen MINKT-Unterricht“ zielt darauf ab, didaktische und technische Kompetenzen zu vermitteln, die für die Gestaltung von innovativem Unterricht in MINKT-Fächern erforderlich sind.
Module:	<ul style="list-style-type: none"> MS 1 – Grundlagen des Educational Makerspace (technische und didaktische Grundlagen) MS 2 - Educational Makerspaces als ganzheitlicher Lernansatz
Studien-voraussetzungen:	Aktives Dienstverhältnis
Zusatz-informationen:	<p>Den Studierenden werden die technischen und didaktischen Voraussetzungen für einen erfolgreichen und spannenden MINKT-Unterricht vermittelt. Unter anderem werden die Themen 3D-Druck, Laserschneiden, Plotten sowie Grundlagen in Coding und Robotik behandelt.</p> <p>Die Anmeldung erfolgt über die LV D20W25NK02 „Anmeldeportal: Educational Makerspaces in der Schule Didaktische und technische Kompetenzen für innovativen MINKT-Unterricht (12 ECTS-AP). Zielgruppe: Lehrer:innen der SEK I“</p>
Kontakt:	Simon Wagner, BEd simon.wagner@ph-burgenland.at

Förderung in Vielfalt – Fokus: Inklusive Förderbereiche

Studiendauer:	1 Semester
Beginn:	Sommersemester 2026
ECTS-AP:	10
Zielgruppe:	Lehrer:innen mit abgeschlossenem Lehramtsstudium für Volksschulen oder Sonderschulen wie auch Lehrer:innen mit abgeschlossenem Bachelorstudium Lehramt für Primarstufe.
Beschreibung:	Der Hochschullehrgang bietet neben der allgemeinen Befassung mit dem Aufbau einer inklusiven Beziehungskultur und der Förderung von Barrierefreiheit die Möglichkeit, das Verständnis für individuelle Entwicklungsprozesse zu vertiefen. Der HLG behandelt die Fragestellung differenzieller pädagogischer Zugänge und Ansätze im Kontext gemeinsamen inklusiven Lernens. Dabei stehen sowohl die Gestaltung adäquater Lernumgebungen als auch der Einsatz von Kommunikationssystemen im Mittelpunkt. Eine professionelle Reflexionskultur, die die Lernenden sowie ihre Bezugsgruppen ins Zentrum stellt, wird gefördert.
Module:	Förderbereiche Sehen, Kognition, Motorik, Hören, Kommunikation und Neurodiversität
Studien-voraussetzungen:	Die Zulassung zum Hochschullehrgang setzt ein aktives Dienstverhältnis sowie die Anmeldung auf dem Dienstweg voraus. Gibt es mehr Anmeldungen als verfügbare Plätze, erfolgt die Teilnahme aufgrund der Reihung im Zuge des Dienstauftragsverfahrens.
Zusatz-informationen:	<p>Studierenden des Erweiterungsstudiums mit Schwerpunkt „Inklusive Pädagogik“ werden die Inhalte des Hochschullehrgangs angerechnet.</p> <p>Voranmeldung per Mail an: birgit.piller@ph-burgenland.at</p>
Kontakt:	Eva Maria Krojer, BEd MSc PhD eva.krojer@ph-burgenland.at

Freizeitpädagogik: Grundlagen der Freizeitpädagogik

Studiendauer:	1 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	5
Zielgruppe:	Personen mit hohem Interesse an und/oder nachweislicher Erfahrung in freizeitpädagogischen Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen in ganztägigen Schulformen
Beschreibung:	Der Hochschullehrgang „Grundlagen der Freizeitpädagogik“ stellt eine Qualifikation im Bereich Freizeitpädagogik nach STF: BGBl.II Nr. 374/2017 dar und qualifiziert die Absolvent:innen zusammen mit den Nachweisen über eine Qualifikation im Bereich Schulrechtliche Grundlagen, einer Qualifikation im Bereich Erste Hilfe und einer oder mehrerer besonderer Qualifikationen gemäß Abschnitt 3 STF: BGBl.II Nr. 374/2017 zur Ausübung von Erziehungstätigkeiten im Rahmen der Freizeit an ganztägigen Schulformen.
Module:	Grundlagen der Freizeitpädagogik
Studien-voraussetzungen:	Vollendung des 18. Lebensjahres
Zusatz-informationen:	Die Studieninhalte sind so aufgebaut, dass die Anwendbarkeit in der beruflichen pädagogischen Praxis sichergestellt ist. Anmeldemodalität: siehe Seite 7 Anmeldezeitraum: 15. April – 31. Mai 2025
Kontakt:	Angelika Mayer, BEd MSc lernraum.natur@ph-burgenland.at

Freizeitpädagogik: Rechtliche Grundlagen der Freizeitpädagogik

Studiendauer:	1 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	5
Zielgruppe:	Personen mit hohem Interesse an und/oder nachweislicher Erfahrung in freizeitpädagogischen Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen in ganztägigen Schulformen
Beschreibung:	Der Hochschullehrgang „Rechtliche Grundlagen der Freizeitpädagogik“ stellt eine Qualifikation im Bereich Freizeitpädagogik nach STF: BGBl.II Nr. 374/2017 dar und qualifiziert die Absolvent:innen zusammen mit den Nachweisen über eine Qualifikation im Bereich Grundlagen der Freizeitpädagogik, einer Qualifikation im Bereich Erste Hilfe und einer oder mehrerer besonderer Qualifikationen gemäß Abschnitt 3 STF: BGBl.II Nr. 374/2017 zur Ausübung von Erziehungstätigkeiten im Rahmen der Freizeit an ganztägigen Schulformen.
Module:	Rechtliche Grundlagen der Freizeitpädagogik
Studien-voraussetzungen:	Vollendung des 18. Lebensjahres
Zusatz-informationen:	Die Studieninhalte sind so aufgebaut, dass die Anwendbarkeit in der beruflichen pädagogischen Praxis sichergestellt ist. Anmeldemodalität: siehe Seite 7 Anmeldezeitraum: 15. April – 31. Mai 2025
Kontakt:	Angelika Mayer, BEd MSc lernraum.natur@ph-burgenland.at

Freizeitpädagogik Schwerpunkt Lernraum Natur

Studiendauer:	6 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	60
Zielgruppe:	Personen mit Interesse an freizeitpädagogischen Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen in ganztägigen Schulformen
Beschreibung:	Der Hochschullehrgang bietet eine wissenschaftlich-berufsbezogene und umfassende Ausbildung, die für die Arbeit als Freizeitpädagoge:in an ganztägigen Schulformen qualifiziert. Im Fokus steht das Lernen in Naturräumen, um der zunehmenden Bedeutung von Bildung für nachhaltige Entwicklung auch im freizeitpädagogischen Bereich gerecht zu werden.
Module:	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Freizeitpädagogik • Rechtliche Grundlagen der Freizeitpädagogik • Pädagogische Grundlagen • Persönlichkeitsbildung und Kommunikation • Diversität • Einfach raus! – Kulturelle, musisch-kreative und körperliche Bildung in und mit der Natur • Hospitation & Praxis I und II
Studien-voraussetzungen:	Erfolgreiche Absolvierung eines Aufnahmeverfahrens bestehend aus einem Test zur Überprüfung der deutschen Sprache in Schrift und einem Aufnahmegespräch
Zusatz-informationen:	<p>Der Hochschullehrgang ist berufsbegleitend konzipiert. Er findet an ca. zwei Wochenenden pro Monat an der PPH Burgenland, der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik oder im Pädagogischen Zentrum Langeck, statt. Der Hochschullehrgang schließt mit staatlich anerkannten Hochschulzeugnissen ab, die zusätzlich vom Verband der Naturparke Österreichs als hochwertige Qualifizierung im Sinne des Bildungsauftrages des 4-Säulen-Modells anerkannt werden.</p> <p>Anmeldemodalitäten: siehe Seite 7 Anmeldezeitraum: 15. April – 31. Mai 2025</p>
Kontakt:	Angelika Mayer, BEd MSc lernraum.natur@ph-burgenland.at

Frühe sprachliche Förderung

Studiendauer:	1 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26 und Sommersemester 2026
ECTS-AP:	6
Zielgruppe:	Elementarpädagog:innen
Beschreibung:	Auf der Basis sprachwissenschaftlicher, entwicklungspsychologischer und elementarpädagogischer Erkenntnisse erwerben die Studierenden die Kompetenz Sprech- und Sprachstandsfeststellungen durchzuführen und ein praxisorientiertes, handhabbares Wissen, das sie befähigt gezielte sprachliche Förderung quer durch den pädagogischen Bildungsalltag zu gestalten.
Module:	<ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftliche Grundlagen <ul style="list-style-type: none"> - Spracherwerb- und Spracherwerbstheorien - Sprache im Zentrum der Lernprozesse • Spracherwerb: Beobachtung - Analyse – Entwicklungsbegleitung <ul style="list-style-type: none"> - Sprach- und Sprechkompetenz im Arbeitssetting beobachten - Sprech- und Sprachstandsfeststellung • Früher Spracherwerb – Didaktik <ul style="list-style-type: none"> - Prinzipien der Sprachförderung - Modelle zur Sprachförderung in Erst-, Zweit- und Fremdsprache
Studien-voraussetzungen:	Aktives Dienstverhältnis
Zusatz-informationen:	<p>Die Lehrveranstaltungen werden geblockt im Präsenz- oder synchronen Distanzunterricht abgehalten.</p> <p>Informationen über Anmeldemodalitäten sind direkt in der elementaren Bildungseinrichtung erhältlich.</p>
Kontakt:	Anja Werfring, BEd MA anja.werfring@ph-burgenland.at

Hundegestützte Pädagogik in der Schule

Studiendauer:	2 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	10
Zielgruppe:	Lehrer:innen aller Schularten mit abgeschlossenem Lehramtsstudium und mindestens 3-jähriger Schulpraxis sowie Freizeitpädagog:innen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Pädagogischen Hochschule und mindestens 3-jähriger Schulpraxis, die neu in die Thematik einsteigen oder bereits hundegestützte Pädagogik durchführen
Beschreibung:	Ziel ist es, Pädagog:innen zu befähigen, hundegestützte Pädagogik in der Schule einzusetzen und damit das Lernen der Schüler:innen sowie deren Beziehungsfähigkeit zu unterstützen. Außerdem erlernen sie die Grundlagen der Bindungstheorie, der physischen Sicherheit der Kinder und Erwachsenen in der Schule sowie Beachtung auf die Bedürfnisse des Tieres.
Module:	<ul style="list-style-type: none"> • Lernprozesse bei Hunden, Lesen von Hunden • Grundlagen der hundegestützten Pädagogik • Peer Group Arbeit mit dem eigenen Hund • Bindungstheorie • Wissen über den Hund
Studien-voraussetzungen:	Abgeschlossene pädagogische Ausbildung und mindestens 3 Jahre Berufserfahrung
Zusatz-informationen:	<p>Die gesundheitsfördernde Wirkung der Mensch-Tier-Beziehung ist in der wissenschaftlichen Literatur oftmals beschrieben. Besonders die Reduktion von Angst und Stress durch die Anwesenheit von Tieren und Interaktion mit ihnen hat eine heilsame und zum Teil auch präventive Wirkung.</p> <p>Nach Abschluss der Ausbildung sind unsere Schulhundeteams berechtigt die Therapiebegleithundeprüfung (Messerli Institut) abzulegen.</p> <p>Anmeldemodalitäten: siehe Seite 7 Anmeldezeitraum: 15. April – 31. Juli 2025</p>
Kontakt:	Nicole Heschl, BEd nicole.heschl@ph-burgenland.at

Neue Vorqualifikation – Schulen professionell führen

Studiendauer:	2 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	20
Zielgruppe:	Im Dienst stehende Lehrer:innen aller Schultypen, die sich in Zukunft für eine Schulleitung oder eine andere Führungsposition im Bildungsbereich (Schule) bewerben wollen
Beschreibung:	Die Studierenden lernen, bei Übernahme einer Führungsposition den Verantwortungsbereich professionell zu führen. Im Rahmen dieses Hochschullehrgangs wird Wissen erarbeitet, das im Sinne der Educational Governance die zukünftigen Führungspersonen ermächtigt, den eigenen Wirkungsbereich einzuschätzen und im Gesamtsystem einordnen zu können.
Module:	<ul style="list-style-type: none"> • Schule qualitätsorientiert gestalten • Schule partizipativ gestalten • Schule kontextbezogen gestalten • Meine Rolle als Schulleitung gestalten
Studien-voraussetzungen:	Aktives Dienstverhältnis (3 Jahre Berufserfahrung) Motivationsschreiben und zeitnah geplante Bewerbung für eine Führungsposition im Schulsystem
Zusatz-informationen:	<p>Der Hochschullehrgang führt zu keiner formalen Qualifikation und daraus abzuleitenden Berechtigung. Der positive Abschluss ist die Voraussetzung, dass sich Absolvent:innen ab 2024 (Bildungsreformgesetz 2017) um eine leitende Funktion im Bildungsbereich bewerben können.</p> <p>Informationsveranstaltung: Donnerstag, 15. Mai 2025, 17:30 – 18:30 Uhr Online</p> <p>Informationsveranstaltung: https://tinyurl.com/ymj6s5de</p> <p>Anmeldemodalitäten: siehe Seite 7 Anmeldung: 15. April - 31. Mai 2025</p>
Kontakt:	Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Karin Schmidtbauer, MSc DSA karin.schmidtbauer@ph-burgenland.at



Mentoring: Berufseinstieg professionell begleiten

Studiendauer:	4 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	30
Zielgruppe:	Lehrer:innen aller Schultypen
Beschreibung:	Die Studierenden entwickeln ein wissenschaftlich fundiertes und persönlich reflektiertes Professionsverständnis sowie eine entwicklungs-förderliche und aufbauende Kommunikationsfähigkeit als Mentor:innen von neu eintretenden Lehrpersonen. Fachspezifisches, pädagogisches und didaktisches Wissen und Fertigkeiten werden weiter vertieft und ein professionelles Beratungs- und Begleitverständnis wird entwickelt.
Module:	<ul style="list-style-type: none"> • Mentoring und Professionsverständnis • Kommunikation und Interaktion • Lehren und Lernen • Begleiten und Beraten
Studien-voraussetzungen:	5 Jahre Berufspraxis in einer pädagogischen Bildungsinstitution
Zusatz-informationen:	<p>Informationsveranstaltung: Donnerstag, 22. Mai 2025, 16:00 – 17:00 Uhr Online Link: https://tinyurl.com/3xaewb2a</p> <p>Anmeldemodalitäten: siehe Seite 7 Anmeldung: 15. April – 31. Mai 2025</p> 
Kontakt:	Elisabeth Stipsits, BEd MEd MA PhD elisabeth.stipsits@ph-burgenland.at

Mentoring: Pädagogisch-praktische Studien professionell begleiten

Studiendauer:	2 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	15
Zielgruppe:	Lehrer:innen aller Schultypen
Beschreibung:	Die Studierenden erwerben Kompetenzen, um in der Rolle als Praxis-lehrer:innen und Mentor:in Betreuungs-, Beratungs-, Beurteilungs- und Innovationsprozesse von Lehramtsstudierenden erfolgreich zu konzipie-ren und umsetzen zu können.
Module:	<ul style="list-style-type: none"> • Professionsverständnis • Kommunikation und Interaktion • Lehren und Lernen • Begleiten und Beraten
Studien-voraussetzungen:	Aktives Dienstverhältnis
Zusatz-informationen:	<p>Informationsveranstaltung: Donnerstag, 15. Mai 2025, 18:00 – 18:30 Uhr Online Link: https://tinyurl.com/49z82vw4</p> <p>Anmeldemodalitäten: siehe Seite 7 Anmeldung: 15. April – 31. Mai 2025</p> 
Kontakt:	Beate Unger, BEd MEd beate.unger@ph-burgenland.at

Montessori-Pädagogik

Studiendauer:	4 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	20
Zielgruppe:	Studierende im Masterstudium Lehramt Primarstufe und Sekundarstufe; Lehrer:innen der Primar- und Sekundarstufe; Elementarpädagog:innen
Beschreibung:	Der Hochschullehrgang verfolgt das Ziel, Teilnehmer:innen zu befähigen, mithilfe der Montessori-Pädagogik und der Arbeit mit dem Montessori-Material Unterricht in didaktischer und methodischer Hinsicht theoriebasiert, handlungsorientiert und kindzentriert zu gestalten.
Module:	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Montessori-Pädagogik • Grundlagen der Montessori-Pädagogik I • Vertiefung in die Montessori-Pädagogik • Grundlagen der Montessori-Pädagogik II
Studien-voraussetzungen:	Aktives Dienstverhältnis
Zusatz-informationen:	<p>Das Hochschullehrgangszeugnis „Montessori-Pädagogik“ (20 ECTS-AP) wird für die Diplomierung im Sinne der Ausbildungen der Deutschen Montessori-Vereinigung e.V., Sitz Aachen und von Montessori Österreich Bundesverband anerkannt</p> <p>Informationsveranstaltung: Termin und Link siehe Homepage</p> <p>Die Anmeldung erfolgt über die LV A10W25NK03 „Anmeldeportal: Hochschullehrgang Montessori-Pädagogik (20 ECTS). Zielgruppe: Pädagog:innen der Primar- und Sekundarstufe“</p>
Kontakt:	Tanja Leberl, BA MA tanja.leberl@ph-burgenland.at

Musik in der Sekundarstufe I - Schwerpunktlehrer:in

Studiendauer:	4 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	25
Zielgruppe:	Lehrer:innen der Sekundarstufe I, die fachfremd das Unterrichtsfach Musik unterrichten
Beschreibung:	<p>Der Hochschullehrgang Musik in der Sekundarstufe I – Schwerpunktlehrer:in“ bietet die Möglichkeit einer Spezialisierung und Vertiefung, um nach der Absolvierung des Hochschullehrgangs als Schwerpunktlehrer:in für das Unterrichtsfach Musik in der Sekundarstufe I eingesetzt werden zu können.</p> <p>Der Hochschullehrgang zielt darauf ab, dass die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Einsichten in ausgewählte musikalische Handlungsfelder erhalten und Vermittlungskompetenzen für das lehrplankonforme, unterrichtliche Handeln im Unterrichtsfach Musik erwerben. • im Rahmen der Fachdidaktik grundlegende Fertigkeiten in der Vorbereitung und Gestaltung von Unterrichtseinheiten erlangen.
Module:	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Musikunterrichts 1 • Grundlagen des Musikunterrichts 2 • Vernetzende Zugänge im Musikunterricht • Populärmusik im Musikunterricht
Studien-voraussetzungen:	Aktives Dienstverhältnis
Zusatz-informationen:	<p>Informationsveranstaltung: Montag, 26. Mai 2025, 17:00 Uhr Link: https://tinyurl.com/mrx5958h</p>  <p>Die Anmeldung erfolgt über die LV B10W25NK03 „Anmeldeportal: Hochschullehrgang Musik in der Sekundarstufe I - Schwerpunktlehrer:innen Musik (25 ECTS). Zielgruppe: Lehrer:innen der SEK I, die fachfremd das Unterrichtsfach Musik unterrichten“</p>
Kontakt:	Stefan Fromwald, BEd stefan.fromwald@ph-burgenland.at

Prävention von Gewalt und gewaltbereitem Extremismus in der Bildungs- und Jugendarbeit

Studiendauer:	2 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	6
Zielgruppe:	Lehrer:innen aller Schularten; Religionslehrer:innen aller Konfessionen; Elementarpädagog:innen; Sozialpädagog:innen
Beschreibung:	Der Hochschullehrgang hat zum Ziel, Fachkräften aus Bildungs-, Jugend- und Sozialarbeit fundiertes Wissen und praxisnahe Methoden zur Prävention von Gewalt und gewaltbereitem Extremismus zu vermitteln, um ihre individuellen Handlungskompetenzen gezielt zu stärken.
Module:	<ul style="list-style-type: none"> Prävention von Gewalt und gewaltbereitem Extremismus in der Bildungs- und Jugendarbeit.
Studien-voraussetzungen:	Aktives Dienstverhältnis
	<p>Der Hochschullehrgang findet im Rahmen des Projekts „Be Brave against Hate“ des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz und des gemeinnützigen Vereins Südwind statt.</p> <p>Informationsveranstaltungen: Donnerstag, 15. Mai 2025, 16:00 Uhr Link: https://tinyurl.com/3u2ttaha</p> <p>Zusatz- informationen: Montag, 26. Mai 2025, 16:00 Uhr Link: https://tinyurl.com/mrx5958h</p>
	<p>In Kooperation mit</p>  
	Die Anmeldung erfolgt über die LV B10W25NK02 „Anmeldeportal: HLG Prävention von Gewalt und gewaltbereitem Extremismus in der Bildungs- u. Jugendarbeit (6 ECTS). Zielgr.: Pädagog:innen aller Schularten; Elementar- und Sozialpädagog:innen“
Kontakt:	Karin Seidl-Wessely, MAS MSc karin.seidl-wessely@ph-burgenland.at

Professionalisierung im inklusiven Setting: Pädagogische Stützkraft in elementaren Bildungsinstitutionen

Studiendauer:	2 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	12
Zielgruppe:	Elementarpädagog:innen
Beschreibung:	<p>Der Hochschullehrgang „Professionalisierung im inklusiven Setting: Pädagogische Stützkraft in elementaren Bildungseinrichtungen“ zielt auf eine professions- und wissenschaftsorientierte Ausbildung für die im Berufsfeld notwendigen Kompetenzen ab und dient der Vermittlung grundlegender Kenntnisse mit dem Ziel, Kinder mit erhöhtem Förderbedarf in elementaren Bildungsinstitutionen zu begleiten und ein adäquates Unterstützungsrepertoire zu entwickeln.</p> <p>Ein Modul besteht aus 5 Lehrveranstaltungen mit insgesamt 6 ECTS-AP.</p>
Module:	<p>Modul 1 Professionalisierung und Grundlagen inklusiver Pädagogik:</p> <ul style="list-style-type: none"> Theorien und Modelle inklusiver Pädagogik (Ethik und Recht) Professionalisierung: Biographische und professionelle Reflexion Kommunikation und Gesprächsführung (interdisziplinär und Bildungspartnerschaft) Grundlagen der individuellen Entwicklungsbegleitung Beobachtung und Dokumentation <p>Modul 2 Entwicklungsbegleitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Entwicklungsbegleitung im sozial-emotionalen Bereich, kritische Lebensereignisse, Resilienz Entwicklungsbegleitung im Bereich der Kognition Entwicklungsbegleitung im Bereich der Motorik Entwicklungsbegleitung im Bereich der Sprache Praktikum im inklusiven Setting am Standort
Studien-voraussetzungen:	Reife- und Befähigungsprüfung sowie aktives Dienstverhältnis
Zusatz- informationen:	Der Hochschullehrgang findet in Präsenz- und Online-Phasen statt. Informationen über Anmeldemodalitäten sind direkt in der elementaren Bildungseinrichtung erhältlich.
Kontakt:	Mag. ^a Dagmar Kogler-Velich dagmar.kogler-velich@ph-burgenland.at

Qualität in der Kinderkrippe

Studiendauer:	1 Semester
Beginn:	Sommersemester 2026
ECTS-AP:	6
Zielgruppe:	Elementarpädagog:innen
Beschreibung:	Der Hochschullehrgang dient der Professionsentwicklung in Bezug auf feinfühliges Responsivität sowie auf Gestaltung von Transitions- und Interaktionsprozessen mit Kindern. Weitere Ziele sind der Erwerb von Kompetenzen in Hinblick auf die Zusammenarbeit der pädagogischen Teams mit den Erziehungsberechtigten und der Aufbau von praxisorientierten Handlungskompetenzen.
Module:	<ul style="list-style-type: none"> • Modul 1: Wissenschaftliche Grundlagen <ul style="list-style-type: none"> - Grundbegriffe: Bildung, Responsivität & Transition - Entwicklungspsychologie für 0-3jährige • Modul 2: Methodisch-didaktische Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> - Bindung & Beziehung - Rolle, Haltung & Systeme - Lebensaktivitäten & Risiken von Zwang • Modul 3: Transfer in die Praxis <ul style="list-style-type: none"> - Lernumgebung - Wahrnehmung & sensorische Integration - Gesundheit und Ernährung - Beobachtung
Studien-voraussetzungen:	Aktives Dienstverhältnis
Zusatz-informationen:	Die Lehrveranstaltungen werden geblockt im Präsenz- oder Distanzunterricht abgehalten. Informationen über Anmeldemodalitäten sind direkt in der elementaren Bildungseinrichtung erhältlich.
Kontakt:	Tanja Leberl, BA MA tanja.leberl@ph-burgenland.at

Qualitätsmanagement in Schulen (für Q-SK)

Studiendauer:	3 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	12
Zielgruppe:	Lehrkräfte Primarstufe, Sekundarstufe 1 und 2
Beschreibung:	Der Hochschullehrgang „Qualitätsmanagement in Schulen (für Q-SK)“ richtet sich an an QMS interessierte Lehrer:innen, wie auch an Lehrer:innen, die bereits die Funktion der:des Q-SK an ihrer Schule innehaben. Inhaltlich ist der Hochschullehrgang so konzipiert, dass die Teilnehmer:innen Wissens- und Methodenkompetenz, Handlungskompetenz, als auch Reflexionskompetenz aufbauen können, um die im Aufgabenprofil für Q-SK (vgl. QMS Aufgabenprofil Qualitäts-Schulkoordinator:in, kurz Q-SK) geforderten Aufgaben im Sinne einer fundierten Qualitätsentwicklung und -sicherung am jeweiligen Schulstandort betreiben zu können. Das Curriculum orientiert sich an der Aufgabenbeschreibung für Qualitäts-Schulkoordinator:innen (vgl. QMS Aufgabenprofil Qualitäts-Schulkoordinator:in (Q-SK)) und leitet daraus die Ziele des Hochschullehrgangs ab.
Module:	Modul 1: Grundlagen des Qualitätsmanagements Modul 2: Umsetzung und Steuerung von Qualitätsmanagementprozessen Modul 3: Kommunikation und Kooperation in Qualitätsmanagementprozessen
Studien-voraussetzungen:	Aktives Dienstverhältnis - mindestens 3 Dienstjahre
Zusatz-informationen:	<p>Informationsveranstaltung: Dienstag, 15. Mai 2025, 15:00 – 16:00 Uhr Online Link: https://tinyurl.com/4dad4ezm</p> <p>Die Anmeldung beginnt im Sommersemester 2025 und erfolgt über das Anmeldeportal.</p> <p>Die Anmeldung erfolgt über die LV B10W25TK01 „Anmeldeportal: Hochschullehrgang „Qualitätsmanagement in Schulen (12 ECTS)“ . Zielgruppe: Lehrer:innen aller Schultypen, die betraute Qualitäts-Schulkoordinator:innen (Q-SK) sind u. QMS-Interessierte“</p>
Kontakt:	Mag. ^a Karina Toth karina.toth@ph-burgenland.at



Safe Places Burgenland: Qualitätskriterium Kinderschutz

Studiendauer:	1 Semester
Beginn:	Wintersemester 2025/26
ECTS-AP:	6
Zielgruppe:	Elementarpädagog:innen
Beschreibung:	Der Schutz der Kinder vor Gefahren für ihr Wohl gehört zu den gesetzlichen Pflichten jeder elementarpädagogischen Bildungseinrichtung. Grenzverletzendes Verhalten, Übergriffe und Gewalt können überall dort passieren, wo Erwachsene mit Kindern leben oder arbeiten, daher sind Qualitätsstandards und ein Kinderschutzkonzept für elementarpädagogische Bildungseinrichtungen unerlässlich. Ein Kinderschutzkonzept ist ein Entwicklungsprozess, bei dem sich jede Bildungseinrichtung mit möglichen Risiken für Kinder in der Bildungseinrichtung auseinandersetzt und entsprechende Maßnahmen ergreift.
Module:	<ul style="list-style-type: none"> • Rolle und Haltung des:der Kinderschutzbeauftragten <ul style="list-style-type: none"> - Rolle und Haltung als Kinderschutzbeauftragte - Selbstreflexion • Anzeichen und Dynamiken von Gewalt <ul style="list-style-type: none"> - Gewalt, Gewaltformen und unterschiedliche Gewaltdynamiken - Auswirkungen der unterschiedlichen Gewaltformen auf Kinder • Gesprächsführung intern und extern <ul style="list-style-type: none"> - Sensible Gesprächsführung - Umgang mit Konflikten und lösungsorientiertes Handeln • Krisen- und Schnittstellenmanagement <ul style="list-style-type: none"> - Rollenklarheit - Fallspezifische Kooperationen • Dokumentation, Monitoring und Evaluation <ul style="list-style-type: none"> - Dokumentation von Beschwerden und etwaigen Verdachtsfällen - Monitoring anhand einer regelmäßigen Überprüfung der Umsetzung des Kinderschutzkonzepts
Studien-voraussetzungen:	Aktives Dienstverhältnis
Zusatz-informationen:	Die Lehrveranstaltungen werden geblockt im Präsenz- oder synchronen Distanzunterricht abgehalten. Informationen über Anmeldemodalitäten sind direkt in der elementaren Bildungseinrichtung erhältlich.
Kontakt:	Anja Werfring, BEd MA anja.werfring@ph-burgenland.at

Zweisprachiger Unterricht an Volksschulen mit deutscher und kroatischer Unterrichtssprache sowie Kroatischunterricht an Volksschulen

Studiendauer:	6 Semester (Änderungen im neuen Curriculum vorbehalten)
Beginn:	Wintersemester 2025/26 oder Sommersemester 2026 (Änderungen im neuen Curriculum vorbehalten)
ECTS-AP:	45 (Änderungen im neuen Curriculum vorbehalten)
Zielgruppe:	<ul style="list-style-type: none"> • Studierende der Ausbildung im Bachelorstudium Lehramt Primarstufe • Im Dienst stehende Pädagog:innen im Volksschulbereich • Pädagog:innen mit abgeschlossenem Bachelorstudium Lehramt Primarstufe bzw. gleichwertigem Lehramtsstudium für die Primarstufe
Beschreibung:	Der Hochschullehrgang befähigt zum zweisprachigen Unterricht an Volksschulen mit deutscher und kroatischer Unterrichtssprache sowie zum Kroatischunterricht an Volksschulen.
Module:	<p>Inhaltliche Ausrichtung der Module:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kulturgeschichte des burgenländischen pannonischen Raumes • Spracherwerb und Sprachentwicklung im Kontext autochthoner Minoritätssprachen • Durchgängige Sprachbildung, sprachsensibler Unterricht, Methodik-Didaktik des zweisprachigen Unterrichts, Unterrichtsmaterialien, Leistungsbeurteilung und Literaturdidaktik
Studien-voraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none"> • Aufrechtes oder abgeschlossenes Bachelorstudium Lehramt Primarstufe bzw. abgeschlossenes Lehramtsstudium für Volksschulen • Kenntnisse des Burgenlandkroatischen auf Niveau B1
Zusatz-informationen:	Anmeldemodalitäten: Voranmeldung per Mail an: zrinka.kind@ph-burgenland.at
Kontakt:	Mag. ^a Zrinka Reiter-Kinda zrinka.kind@ph-burgenland.at

Zweisprachiger Unterricht an Volks- bzw. Mittelschulen mit deutscher und ungarischer Unterrichtssprache sowie Ungarischunterricht an Volks- bzw. Mittelschulen

Studiendauer:	6 Semester (Änderungen im neuen Curriculum vorbehalten)
Beginn:	Wintersemester 2025/26 oder Sommersemester 2026 (Änderungen im neuen Curriculum vorbehalten)
ECTS-AP:	45 (Änderungen im neuen Curriculum vorbehalten)
Zielgruppe:	<ul style="list-style-type: none">• Studierende der Ausbildung im Bachelorstudium Lehramt Primarstufe oder Lehramt Sekundarstufe• Im Dienst stehende Pädagog:innen im Volks- oder Mittelschulbereich• Pädagog:innen mit abgeschlossenem Bachelorstudium Lehramt Primarstufe oder Lehramt Sekundarstufe bzw. gleichwertigem Lehramtsstudium für die Primarstufe oder Mittelschule
Beschreibung:	Der Hochschullehrgang befähigt zum zweisprachigen Unterricht an Volks- bzw. Mittelschulen mit deutscher und ungarischer Unterrichtssprache sowie zum Ungarischunterricht an Volks- bzw. Mittelschulen.
Module:	Inhaltliche Ausrichtung der Module: <ul style="list-style-type: none">• Kulturgeschichte des burgenländischen pannonischen Raumes• Spracherwerb und Sprachentwicklung im Kontext autochthoner Minoritätssprachen• Durchgängige Sprachbildung, sprachsensibler Unterricht, Methodik-Didaktik des zweisprachigen Unterrichts, Unterrichtsmaterialien, Leistungsbeurteilung und Literaturdidaktik
Studienvoraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none">• Aufrechtes oder abgeschlossenes Bachelorstudium Primarstufe oder Sekundarstufe bzw. gleichwertiges Lehramtsstudium für die Primarstufe oder Mittelschule• Kenntnisse des Ungarischen in Anlehnung an das GERS Niveau B1 (schriftlicher und mündlicher Einstufungstest)
Zusatzinformationen:	Anmeldemodalitäten: Voranmeldung per Mail an: andrea.huetler@ph-burgenland.at
Kontakt:	Fl ⁱⁿ Andrea Hütler andrea.huetler@ph-burgenland.at

